

Greifensteiner Nachrichten

Gemeinde
Greifenstein
...einfach genial
von B'rg bis Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Greifenstein

22. Jahrgang

Freitag, den 6. Januar 2017

Nummer 01

Aus dem Inhalt

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



www.greifenstein.de

Jugendfeuerwehren



Gemeinde Greifenstein



Um Ihnen eine mühselige Beseitigung des Baumes zu ersparen, bei der der Baum mit viel Arbeit klein geschnitten werden muss, damit er in die Komposttonne, den eigenen Kompost oder in den Ofen passt, sammeln die Jugendfeuerwehren der Gemeinde Greifenstein die ausgedienten Weihnachtsbäume ein.

Gegen eine freiwillige Spende wird der Baum direkt bei Ihnen zu Hause abgeholt.

Am 07.01.2017 werden die Bäume in Beilstein und Odersberg eingesammelt.

Am 14.01.2017 findet das Einsammeln der Weihnachtsbäume in Allendorf, Arborn, Holzhausen, Rodenroth und Ulm statt.

Der Termin für Rodenberg ist Samstag, 21.01.2017

Amtliche Bekanntmachungen

■ Haushaltssatzung 2017

Aufgrund der §§ 97 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), hat die Verbandsversammlung am 23. November 2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	6.296.850 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	6.027.000 €
mit einem Saldo von	269.850 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	4.600 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	6.000 €
mit einem Saldo von	1.400 €
mit einem Überschuss von	268.450 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf und dem Gesamtbetrag der	1.056.650 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	609.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.385.500 €
mit einem Saldo von	2.776.500 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.000.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	550.500 €
mit einem Saldo von	449.500 €
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	1.270.350 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2017 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Im allen vier Einrichtungsgebieten wird eine gesplittete Abwassergebühr erhoben. Diese Gebühr setzt sich wie folgt zusammen:

Sinn-Edingen	2,10 €/m ³ Frischwasser
Sinn-Edingen	0,60 €/m ² gebührenpflichtige Fläche
Greifenstein-Nenderoth	4,63 €/m ³ Frischwasser
Greifenstein-Nenderoth	0,74 €/m ² gebührenpflichtige Fläche
Herborn-Seelbach	2,73 €/m ³ Frischwasser
Herborn-Seelbach	0,67 €/m ² gebührenpflichtige Fläche
Herborn-Guntersdorf	4,06 €/m ³ Frischwasser
Herborn-Guntersdorf	0,72 €/m ² gebührenpflichtige Fläche

Die Abwasserbeiträge für das Verschaffen einer erstmaligen Anschlußmöglichkeit an eine Sammelleitung betragen für die Einrichtungsgebiete:

Sinn-Edingen	4,65 €/m ² Grundstücksfläche und Geschossfläche
Greifenstein-Nenderoth	3,78 €/m ² Grundstücksfläche und Geschossfläche
Herborn-Seelbach	3,58 €/m ² Grundstücksfläche und Geschossfläche
Herborn-Guntersdorf	3,53 €/m ² Grundstücksfläche und Geschossfläche

Die Abwasserbeiträge für das Verschaffen einer erstmaligen Anschlußmöglichkeit an die öffentliche Behandlungsanlage betragen für die Einrichtungsgebiete:

Sinn-Edingen	1,47 €/m ² Grundstücksfläche
Greifenstein-Nenderoth	1,02 €/m ² Grundstücksfläche und Geschossfläche
Herborn-Seelbach	4,13 €/m ² Grundstücksfläche
Herborn-Guntersdorf	1,51 €/m ² Grundstücksfläche

Der Abwasserbeitrag für die Erneuerung und Erweiterung der Behandlungsanlage beträgt für das Einrichtungsgebiet:

Herborn-Seelbach	2,18 €/m ² Geschossfläche
------------------	--------------------------------------

§ 6

Die Umlagesätze für Investitionen betragen:

Im Teilhaushalt 701 (Geschäftsstelle)

für die Stadt Herborn	73,94 %
für die Gemeinde Sinn	20,78 %
für die Gemeinde Greifenstein	5,28 %
(inkl. Klinik Waldhof)	

Im Teilhaushalt 702 (Einrichtungsgebiet Sinn-Edingen)

für die Stadt Herborn	73,29 %
für die Gemeinde Sinn	24,23 %
für die Gemeinde Greifenstein	2,48 %
(inkl. Klinik Waldhof)	

Im Teilhaushalt 703 (Einrichtungsgebiet Greifenstein-Nenderoth)

für die Gemeinde Greifenstein	100 %
-------------------------------	-------

Im Teilhaushalt 704 (Einrichtungsgebiet Herborn-Seelbach)

für die Stadt Herborn	100 %
-----------------------	-------

Im Teilhaushalt 705 (Einrichtungsgebiet Herborn-Guntersdorf)

für die Stadt Herborn	100 %
-----------------------	-------

§ 7

Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Als erheblich im Sinne des § 100 (1) Satz 3 HGO gelten Beträge, die im Einzelfall 10 v.H. des betreffenden Sachkontos, bei überplanmäßigen Ausgaben mindestens den Betrag von 20.000 € und bei außerplanmäßigen Ausgaben den Betrag von 10.000 € überschreiten.

§ 9

Der Verbandsvorstand wird ermächtigt, für die in § 2 der Haushaltssatzung vorgesehenen Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und in § 4 der Haushaltssatzung vorgesehene Kassenkredite Angebote einzuholen und entsprechende Kreditverträge abzuschließen. Der Verbandsversammlung ist in der nächsten Sitzung über die Kreditaufnahme zu berichten.

Herborn-Hörsbach, 23. November 2016

Abwasserverband Mittlere Dill

Benner, Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit gemäß § 114 d HGO in Verbindung mit § 97 HGO öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung enthält in § 2 „Gesamtbetrag der Kredite“ sowie in § 4 „Aufnahme von Kassenkrediten“ genehmigungspflichtige Bestandteile. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 09. Januar 2017 bis einschließlich 17. Januar 2017 während der Dienststunden in der Geschäftsstelle des Abwasserverbandes Mittlere Dill, 35745 Herborn-Hörsbach, Im Breiten Boden 8, öffentlich aus.

Herborn-Hörsbach, 19. Dezember 2016

Abwasserverband Mittlere Dill

gez. Benner, Vorsitzender

Aufsichtsbehördliche Genehmigung

Mit Schreiben vom 08. Dezember 2016, Zeichen: 15.1. – 222.1 teilte die Kommunalaufsicht des Lahn-Dill-Kreises, 35573 Wetzlar, folgendes mit:

Gemäß § 18 Abs. 1 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) i. V. m. §§ 103 Abs. 2 u. 105 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01. April 2005 (GVBl. 2005 I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des dritten Gesetzes zur Änderung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Wasserverbandsgesetz vom 15. September 2016 (GVBl. 2016 Nr. 12 S. 167 ff.), erteile ich dem Vorstand des Zweckverbandes „Abwasserverbandes Mittlere Dill“ die

Genehmigung

a) zur Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Rahmen des § 2 der Haushaltssatzung 2017 im Gesamtbetrag von

1.000.000,00 €

(in Worten: Einemillion Euro).

b) zur Aufnahme von Kassenkrediten zur rechtzeitigen Zahlung von Auszahlungen im Sinne von § 4 der Haushaltssatzung 2017 bis zu einem Höchstbetrag von

2.000.000,00 €

(in Worten: Zweimillionen Euro).

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 enthält keine weiteren genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Auflagen

Die Genehmigung wird unter folgenden Auflagen erteilt:

1. Die Haushaltsbegleitverfügung ist in Anlehnung an § 50 Abs. 3 HGO den Mitgliedern der Versammlung bekannt zu machen; hierüber ist mir ein Nachweis sowie der Nachweis der Veröffentlichung gem. § 97 Abs. 5 HGO bis zum 31. Januar 2017 vorzulegen.
2. Ich erwarten, dass mir bis zum 31. Januar 2017 die Aufstellungsbeschlüsse des Vorstandes für die Jahresabschlüsse für die Jahre 2012 und 2013 vorgelegt werden.
3. Bis zum 31. Oktober 2017 sind mir die Aufstellungsbeschlüsse des Vorstandes für die Jahresabschlüsse 2014, 2015 und 2016 vorzulegen. Über mögliche Verzögerungen möchte ich zeitnah schriftlich unter Angabe von Gründen informiert werden.
4. Bis zum 31. August 2017 ist mir ein Bericht im Sinne des § 28 GemHVO über die Entwicklung im Haushaltsvollzug zum Stichtag 30. Juni 2017 sowie bis zum 31. Oktober 2017 zum Stichtag 30. September 2017 vorzulegen; ich erwarten, dass dieser Bericht auch Informationen über den Status der geplanten Investitionen (Baukostenkontrolle) enthält.
5. Ich erwarte, dass mir bis zum 31. Januar 2017 der Liquiditätsverlauf für das Jahr 2016 sowie die Liquiditätsplanung für das Jahr 2017 vorgelegt wird.

gez. *Jochem, Verwaltungsberratt*

■ Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 des Ulmbachverbandes

Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2010 durch die Versammlung nach § 114 u Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 des Ulmbachverbandes wurde von der zuständigen Prüfungsbehörde des Lahn-Dill-Kreises, Abteilung Revision und Vergabe, geprüft.

Die Versammlung hat in ihrer Sitzung am 19.12.2016 den vorgenannten Jahresabschluss sowie den Schlussbericht der Prüfungsbehörde beschlossen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Nachstehend wird der Wortlaut dieser Beschlussfassung öffentlich bekanntgemacht:

Der Schlussbericht der Abteilung Revision und Vergabe des Lahn-Dill-Kreises sowie der Jahresabschluss des Ulmbachverbandes zum 31.12.2010 werden zur Kenntnis genommen und gem. § 114 t HGO in der vorliegenden Form beschlossen. Dem Vorstand wird für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2010 des Ulmbachverbandes
Entsprechend § 114 u Abs. 2 HGO wird der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2010 des Ulmbachverbandes

im Rathaus, OT Beilstein, Herborner Straße 38, Zimmer 12, während der Dienststunden,

vom 09.01.2017 bis 13.01.2017 sowie
vom 16.01.2017 bis 17.01.2017

zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die Dienststunden der Gemeindeverwaltung sind in dieser Ausgabe der „Greifensteiner Nachrichten“ unter der Rubrik „Bereitstellungsdienste“ veröffentlicht.

Greifenstein, den 06.01.2017

Der Vorstand

gez. *Kröckel, Vorstandsvorsteher*

■ Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 des Ulmbachverbandes

Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2011 durch die Versammlung nach § 114 u Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2011 des Ulmbachverbandes wurde von der zuständigen Prüfungsbehörde des Lahn-Dill-Kreises, Abteilung Revision und Vergabe, geprüft.

Die Versammlung hat in ihrer Sitzung am 19.12.2016 den vorgenannten Jahresabschluss sowie den Schlussbericht der Prüfungsbehörde beschlossen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Nachstehend wird der Wortlaut dieser Beschlussfassung öffentlich bekanntgemacht:

Der Schlussbericht der Abteilung Revision und Vergabe des Lahn-Dill-Kreises sowie der Jahresabschluss des Ulmbachverbandes zum 31.12.2011 werden zur Kenntnis genommen und gem. § 114 t HGO in der vorliegenden Form beschlossen. Dem Vorstand wird für das Haushaltsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2011 des Ulmbachverbandes
Entsprechend § 114 u Abs. 2 HGO wird der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2011 des Ulmbachverbandes im Rathaus, OT Beilstein, Herborner Straße 38, Zimmer 12, während der Dienststunden,

vom 09.01.2017 bis 13.01.2017 sowie
vom 16.01.2017 bis 17.01.2017

zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die Dienststunden der Gemeindeverwaltung sind in dieser Ausgabe der „Greifensteiner Nachrichten“ unter der Rubrik „Bereitstellungsdienste“ veröffentlicht.

Greifenstein, den 06.01.2017

Der Vorstand

gez. *Kröckel, Vorstandsvorsteher*

■ Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Gemeinde Greifenstein

Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2010 durch die Gemeindevertretung nach § 114 u Abs.2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 der Gemeinde Greifenstein wurde von der zuständigen Prüfungsbehörde des Lahn-Dill-Kreises, Abteilung Revision und Vergabe, geprüft.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 13.12.2016 den vorgenannten Jahresabschluss sowie den Schlussbericht der Prüfungsbehörde beschlossen und dem Gemeindevorstand Entlastung erteilt.

Nachstehend wird der Wortlaut dieser Beschlussfassung öffentlich bekanntgemacht:

Der Schlussbericht der Abteilung Revision und Vergabe des Lahn-Dill-Kreises sowie der Jahresabschluss der Gemeinde Greifenstein zum 31.12.2010 werden zur Kenntnis genommen und gem. § 114 t HGO in der vorliegenden Form beschlossen. Dem Gemeindevorstand wird für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2010 der Gemeinde Greifenstein
Entsprechend § 114 u Abs. 2 HGO wird der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht zum 31.12.2010 der Gemeinde Greifen-

stein im Rathaus, OT Beilstein, Herborner Straße 38, Zimmer 12, während der Dienststunden,

vom 09.01.2017 bis 13.01.2017 sowie
vom 16.01.2017 bis 17.01.2017

zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die Dienststunden der Gemeindeverwaltung sind in dieser Ausgabe der „Greifensteiner Nachrichten“ unter der Rubrik „Bereitstellungsdienste“ veröffentlicht.

Greifenstein, den 06.01.2017

Der Gemeindevorstand

gez. Kröckel, Bürgermeister

■ Satzung über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen sowie über die Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des § 5 Abs. 2, 4, 5 und 6 und des § 12 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (HAGTier GesG) sowie des § 8 Abs. 3 und 4 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (HAGTierNebG), jeweils in der Fassung vom 14. Dezember 2010, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Hessischen Ausführungsgesetze zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz und zum Tiergesundheitsgesetz vom 24. März 2015, hat der Verwaltungsrat der Hessischen Tierseuchenkasse folgende Satzung beschlossen:

§ 1

- (1) Für die Berechnung der Beiträge sowie der Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren ist maßgebend, wie viele Tiere am Tag der von der Tierseuchenkasse durchgeführten amtlichen Erhebung vorhanden waren.
- (2) Zum Stichtag der amtlichen Erhebung wird der 01.01.2017 bestimmt.
- (3) Halter von Einhufern, Schafen, Schweinen, Ziegen, Geflügel und Gehegewild, die diese Tiere im Lande Hessen halten, sind verpflichtet
 - a) der Tierseuchenkasse Name, Anschrift sowie die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere – nach Tierarten gegliedert – innerhalb von 2 Wochen nach dem Stichtag mitzuteilen. Die Meldung ist entweder auf dem von der Tierseuchenkasse ausgegebenen amtlichen Erhebungsbogen oder per Internet unter www.hessischetierseuchenkasse.de vorzunehmen.
 - b) schriftlich oder online bei der Hessischen Tierseuchenkasse, Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden oder unter www.hessischetierseuchenkasse.de ihre Tierhaltung anzuzeigen, wenn sie bis zum 10.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben,
- (4) Viehhändler melden 4 v.H. der Anzahl der im Vorjahr – auf eigene Rechnung – umgesetzten Tiere als den für die Berechnung der Beiträge maßgebenden Tierbestand.
- (5) Die Berechnung der Beiträge sowie der Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren erfolgt aufgrund der Angaben des Tierhalters.
Tierhalter ist diejenige Person, die ein Tier hält, betreut oder zu betreuen hat, mithin also die tatsächliche Verfügungsgewalt über ein Tier hat.

- (6) Liegt der Tierseuchenkasse bis zum 15.02.2017 keine Tierbestandsmeldung für das Beitragsjahr vor, so kann der Tierbestand des Vorjahres oder der jeweiligen Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) für die Beitragsveranlagung zugrunde gelegt werden.
Die der Tierseuchenkasse durch Fristversäumnisse von Tierhaltern im Melde- und Erhebungsverfahren entstehenden Kosten werden dem Tierhalter auferlegt.
- (7) Der Tierseuchenkasse ist weiterhin zum Zwecke der Veranlagung unverzüglich mitzuteilen, wenn nach dem Stichtag
 - a) sich die Zahl der Tiere einer Tierart um mehr als 10 vom Hundert, mindestens jedoch 5 Tiere, erhöht,
 - b) ein Tierbestand neu begründet wird oder
 - c) Tiere einer anderen Art in den Bestand aufgenommen werden.
Die Veranlagung aus der Nachmeldung erfolgt anteilmäßig ab dem Monat, in dem die Veränderung eintritt.
- (8) Halter von Rindern melden ihre Rinder zum Stichtag sowie bei Bestandsveränderungen nicht. Die Bestandszahlen der rinderhaltenden Betriebe am Stichtag sowie die Bestandsveränderungen übernimmt die Tierseuchenkasse aus der Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT)
- (9) Für die in Hessen wohnhaften Mitglieder des Landesverbandes Hessischer Imker e.V. (LHI) wird die Zahl der Bienenvölker durch den LHI erfasst und gemeldet.
- (10) Wird die Haltung einer Tierart zwischen zwei Stichtagen auf Dauer (mindestens zwölf Monate) aufgegeben, so endet auf schriftlichen Antrag des Tierhalters die Beitragspflicht mit dem Ende des Monats, in dem der Antrag bei der Tierseuchenkasse eingeht. Der Antrag muss auch Angaben über den Verbleib der Tiere enthalten. Bei Beträgen unter 5 € oder wenn die Beiträge durch Leistungen aufgebraucht sind, unterbleibt eine anteilige Rückerstattung.
- (11) Von der Erhebung von Beiträgen kann abgesehen werden, wenn die Tiere nur vorübergehend oder saisonal in Hessen gehalten werden und der Tierhalter nachweislich seiner Melde- und Beitragspflicht in einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des deutschen Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2017 nachgekommen ist. Tierhalter haben in diesem Fall für die Tiere, einschließlich deren Nachzucht, keinen Anspruch auf freiwillige Leistungen der Hessischen Tierseuchenkasse.

§ 2

- (1) Die Tierseuchenkassenbeiträge sowie die Kostenanteile für die Beseitigung von Falltieren werden wie folgt festgesetzt:

1. Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere und Maultesel)		6. Bienen und Hummeln je Volk		ausgesetzt
a) Beitrag je Tier	0,83 €			
b) Kostenanteil je Tier	1,17 €			
2. Rinder (einschl. Büdens, Wisente und Wasserbüffel)		7. Geflügel		5,00 €
a) Beitrag je Tier	4,50 €	a) Beitrag je Bestand		
b) Kostenanteil je Tier	1,50 €	b) Beitrag je Tier für		
3. Schafe		7.1 Legehennen	0,04 €	
3.1. unter 9 Monate alt			7.2 Masthühner	0,01 €
a) Beitrag je Tier	0,20 €	7.3 Puten	0,09 €	
b) Kostenanteil je Tier	0,43 €	7.4 Gänse	0,06 €	
3.2 über 9 Monate alt			7.5 Enten je Tier	0,04 €
a) Beitrag je Tier	0,39 €	7.6 Laufvögel (Strauße, Emus u. Nantus)	0,15 €	
b) Kostenanteil je Tier	0,86 €	7.7 Fasane, Perl-/Rebhühner, Wachteln, Tauben	0,03 €	
4. Schweine		8. Süßwasserfische		ausgesetzt
4.1 Ferkel (bis 30 kg Lebendgewicht)			9. Gehegewild	
a) Beitrag je Tier	0,20 €	9.1 unter 12 Monate alt		beitragsfrei
b) Kostenanteil je Tier	0,35 €	a) Beitrag je Tier		
4.2 Schweine			9.2 über 12 Monate alt	
a) Beitrag je Tier	0,39 €	a) Beitrag je Tier		0,50 €
b) Kostenanteil je Tier	0,71 €			
5. Ziegen		10. Mindestbeitrag je Bescheid		
5.1. unter 9 Monate alt			für Tierhalter	5,00 €
a) Beitrag je Tier	beitragsfrei	für Viehhändler		50,00 €
b) Kostenanteil je Tier	0,00 €			
5.2 über 9 Monate alt				
a) Beitrag je Tier	1,49 €			
b) Kostenanteil je Tier	1,21 €			

- (2) Gemäß § 5 Abs.4 HAGTierGesG wird für Bienen und Süßwasserfische die Erhebung von Beiträgen ausgesetzt.
- (3) Die Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren wird zusammen mit den Beiträgen erhoben. Eine Verrechnung erfolgt verursachergerecht mit den tatsächlich angefallenen Kostenanteilen bei den jeweiligen Tierhaltern im Wirtschaftsjahr mit der Beitragsforderung für das Jahr 2018. Sollte eine Verrechnung nicht möglich sein, erfolgt keine Nachforderung bzw. Rückvergütung -im Beitragsjahr- bei Beiträgen unter 5 €.
- (4) Für die Tierarten Ziegen (unter 9 Monate alt), Geflügel und Gehegewild wird keine Vorauszahlung für Kostenanteile zur Beseitigung von Falltieren erhoben. Die angefallenen Kosten für die Beseitigung von Falltieren werden -nach Abschluss des Wirtschaftsjahres- mit den jeweiligen Verursachern- vollständig abgerechnet.
- (5) Der Tierhalter ist an den Kosten der in Anspruch genommenen Leistungen der Tierkennzeichnung nach VO (EU) Nr. 702/2014 Artikel 14, Nr. 3a zu beteiligen. Den Eigenanteil des Tierhalters rechnet die Tierseuchenkasse einmal jährlich mit dem Tierhalter ab.
- (6) Der Beitragssatz für Viehhändler beträgt 10 % des Beitragssatzes der jeweiligen Tierart.

§ 3

Für Tiere, die dem Bund oder einem Bundesland gehören sowie für Schlachtvieh, dass Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt ist, werden keine Beiträge erhoben.

§ 4

Die Beiträge an die Tierseuchenkasse werden mit Zugang des Bescheides fällig. Die Zahlungsfrist beträgt zwei Wochen.

§ 5

- (1) Der Anspruch auf eine Leistung der Tierseuchenkasse entfällt, wenn schuldhaft fehlerhafte oder verspätete Angaben gemacht oder Angaben unterlassen werden die nach § 1 vorgeschrieben sind, die Beitragspflicht nach § 2 nicht erfüllt wird, insbesondere die Beiträge nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig gezahlt worden sind. § 18 Abs. 1 und 2 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 22. Mai 2013 (BGBl. Teil I, Nr. 25, S. 1324) bleiben hiervon unberührt.
- (2) Ein schuldhafter Verstoß gegen die Melde- und Beitragspflicht zur Tierseuchenkasse liegt auch dann vor, wenn Fehler bei der Meldung zum Stichtag nicht spätestens zwei Monate vor dem Schadensfall berichtigt und die dann fälligen zusätzlichen Beiträge nicht innerhalb von zwei Wochen nach der Zustellung der entsprechenden Beitragsbescheide entrichtet worden sind.
- (3) Eine Aufrechnung von Leistungsansprüchen des Tierhalters gegen Beitragsforderungen der Tierseuchenkasse wird ausgeschlossen.
- (4) Für zusätzlich notwendigen Personal- und Sachaufwand durch schuldhaft nicht fristgerecht erfolgte Meldung des Tierbestands wird von dem jeweiligen Tierhalter eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10,00 € erhoben.

§ 6

Die Satzung tritt am 01. Januar 2017 in Kraft.

Wiesbaden, den 03.11.2016

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates der Hessischen Tierseuchenkasse

Friedhelm Schneider

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Berichtigung

Die Sitzung der Arbeitsgruppe „FLING“ findet am **Mittwoch, 11. Januar 2017, 19.00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen, Ulmtalstraße 8, OT Holzhausen, statt.
Veranstalter: Arbeitsgruppe Flüchtlinge in Greifenstein Holzhausen „FLING“.

■ 57. Hessentag in Rüsselsheim

– Teilnahme am Festzug –

Der 57. Hessentag findet in der Zeit vom 09. – 18.06.2017 in Rüsselsheim statt. Der Festzug am 18.06.2017 startet voraussichtlich um 12.30 Uhr.

Die Gemeinde würde die Teilnahme von heimischen Abordnungen an dem Hessentagsfestzug 2017 ausdrücklich begrüßen. Jeder Gruppe wird nach dem Hessentag eine Teilnehmerpauschale ausgezahlt.

Vereine und Gruppen, die beabsichtigen, am 57. Hessentag teilzunehmen, können weitere Informationen und Anmeldeformulare bei der Gemeindeverwaltung im OT Beilstein, Herborner Str. 38, Zimmer-Nr. 18, Frau Göbel, Tel. 02779 9124-13, anfordern. Die Anmeldebögen müssen bis spätestens **24. Januar 2017** abgegeben werden.

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

(ehemals LVA, BfA und Bundesknappschaft)

Die Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung finden jeden Dienstag in der Zeit von 08.00 bis 12.30 Uhr sowie von 13.30 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Dillenburg, Rathausstraße 7, statt. Terminvergabe unter Tel. 0641 97789005.

Alle für die Beratung relevanten Versicherungsunterlagen (Versicherungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Durchschriften aus den Nachweisheften, Nachweise über Ersatz- und Ausfallzeiten) sind mitzubringen.

Im Übrigen ist die Auskunfts- und Beratungsstelle der **Deutsche Rentenversicherung in 35392 Gießen, Leihgesterner Weg 35, unter Tel. 0641 97789005**

Montag und Donnerstag	07.30 bis 18.00 Uhr und
Dienstag und Mittwoch	07.30 bis 15.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 12.30 Uhr

zu erreichen.

Beratungstermine für die Reha-Servicestelle können unter Tel. 0641 9729-222 vereinbart werden.

■ Teilstück des Ulmtalradweges am Samstag, dem 7. Januar 2017, gesperrt

Am Samstag, dem 07.01.2017, in der Zeit von 09.00 bis 17.00 Uhr ist das Teilstück des Ulmtalradweges auf der ehemaligen Bahntrasse im Bereich vom Sägewerk in Holzhausen bis zum Wallendorfer Bahnhof gesperrt.

In dieser Zeit findet im Revier Beilstein Süd eine Treibjagd statt. Das Revier liegt oberhalb der Ulmbachtalsperre in Richtung Rodenroth, so dass die Benutzung des Radweges zu gefährlich wäre. Darüber hinaus werden Spaziergänger gebeten, die Waldwege im vorgenannten Revierteil zu meiden.

In der Hoffnung auf Ihr Verständnis für diese Maßnahme bitten wir um entsprechende Beachtung.

*Familienanzeigen
finden in Ihrem Amtsblatt
eine große Beachtung.*

Bereitschaftsdienste

■ Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

OT Beilstein, Herborner Straße 38

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Montag und Dienstag 13.30 – 15.30 Uhr

Donnerstag 13.30 – 17.30 Uhr

Die Gemeindeverwaltung ist unter Tel. 02779 9124-0, Fax 02779 9124-40 sowie E-Mail: mail@greifenstein.de, zu erreichen.

Die Finanzabteilung sowie die Kasse sind nach vorheriger Terminabsprache erreichbar (Telefon-Nr. siehe Telefonverzeichnis).

■ Wichtige Rufnummern und Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Gemeindeverwaltung	02779 9124-0
Nach Dienstschluss:	
Bürgermeister Kröckel	02779 510745
Bauhof:	
Leitung: Burkhard Fey	0177 2007419
Helmuth Hopf	01578 6895709
Polizeistation Herborn	02772 47050
DILL-KLINIKEN	– Dillenburg 02771 396-0
Klinikum Wetzlar-Braunfels	– Standort Wetzlar 06441 791 – Standort Braunfels 06442 302-0
Krankenhaus Ehringshausen	06443 8280
Pneumologische Klinik Waldhof Elgershausen Greifenstein	06449 927-0
Kreis Krankenhaus Weilburg	06471 313-0
Hebammen Weilburg – 24 Stunden erreichbar	06471 918881
EAM	
Strom- und Erdgasversorgung	0561 9330-9330
Netz und Einspeisung	0800 3250532*
Entstörungsdienst:	
Strom	0800 3410134*
Erdgas	0800 3420234*

*kostenfreie Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden, Feiertagen sowie an Werktagen in der Zeit von 18.00 bis 07.00 Uhr für **alle** Ortsteile der Gemeinde Greifenstein.

Ärztliche Dispositionszentrale Hessen, Kassel

Ärztlicher Notdienst Dillenburg

Dillkliniken, Rotebergstraße

Telefon 116 117

Zahnärztliche Notdienstzentrale

Tel. 01805 607011

**Annahmeschluss Greifensteiner
Nachrichten: Montags 12 Uhr**

Es wird darauf hingewiesen, dass darüber hinaus für die ärztliche Notversorgung die

Klinik Waldhof Elgershausen, Tel. 06449 927-0,

mit ihrem ärztlichen Personal sowie den dazugehörigen Einrichtungen in Anspruch genommen werden kann.

Pflegedienst Mobil

Heike Lang

exam. Krankenschwester, Tel. 06477 1426



Wochenenddienst am 7. und 8. Januar 2017

Schwester Florou Kalliopi, Telefon 0171 4626385

■ Apothekendienst

am 07.01.17 Dill-Apotheke, Herborn, Tel. 02772 2525

am 08.01.17 Glocken-Apotheke, Sinn, Tel. 02772 51441

An Wochentagen außerhalb der normalen Geschäftszeiten kann ebenfalls der Notdienst in Anspruch genommen werden.

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte bei Ihrem Haustierarzt.

■ Forstdienstbereitschaft

Notfall-Nummer 0151 10860734

■ Ortsgerichte

Greifenstein I

zuständig für den Ortsteil Allendorf

Vorsteher: Rainer Schleifer, Allendorf, Hasenohrweg 3,

Tel. 06478 277731

Stellvertr.: Maik Peter, Allendorf, Dammweg 18, Tel. 06478 4734913

Greifenstein II

zuständig für die Ortsteile Holzhausen und Ulm

Vorsteher: Norbert Klumpp, Holzhausen, Auf Jakobsgarten 5,

Tel. 06478 440

Stellvertr.: Otto Schäfer, Ulm, Am Hang 6, Tel. 06478 2288

Greifenstein III

zuständig für die Ortsteile Beilstein, Greifenstein, Rodenberg und Rodenroth

Vorsteher: Martin Koob, Beilstein, Friedhofstraße 16,

Tel. 02779 1402

Stellvertr.: Matthias Gimbel, Rodenberg, Hohler Weg 13,

Tel. 0151 25337300

Greifenstein IV

zuständig für die Ortsteile Arborn, Nenderoth und Odersberg

Vorsteher: Manfred Tropp, Arborn, Schlagwiese 6, Tel. 06477 1266

Beglaubigungen im Ortsgerichtsbezirk Greifenstein IV

können auch für den Ortsteil Nenderoth von Herrn Mark Schmidt-

Conrad, Kastanienweg 5, Tel. 06477 1270, und für den Ortsteil

Odersberg von Herrn Mario Becker, In der Hofeck 4, Tel. 06477

911731, vorgenommen werden.

■ Schiedsmänner

Udo Becker, Mühlenweg 7, OT Holzhausen, Tel. 06478 1537,

zuständig für die Ortsteile Allendorf, Holzhausen, Ulm, Greifenstein

Karl Georg Jung-Seibel, Lindenstraße 17, OT Holzhausen, Tel. 06478 607

zuständig für die Ortsteile Arborn, Beilstein, Nenderoth, Oders-

berg, Rodenberg, Rodenroth



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Die Gemeinde gratuliert nachstehend aufgeführten Einwohnern zu deren Ehrentag recht herzlich und wünscht alles Gute:

7. Januar 2017

Herrn Bernd Mutterlose, OT Beilstein, Ulmbachtalsperre 1

70

12. Januar 2017

Herrn Werner Zimmermann, OT Rodenroth, Bühleck 6

80

Schluss mit Migräne...!

Naturheilpraxis Niebergall, Driedorf, informiert

- Anzeige -

Menschen, die unter Migräne leiden, nehmen dies oft als unbehandelbare Geißel hin. Jedoch bietet ein ganzheitliches Herangehen an diese Erkrankung gezielte Hilfe. In der Naturheilkunde gilt es die Ursachen der oft über Jahre quälenden Erkrankung herauszufinden. So kann/können, durch ganzheitliche Therapie, der/die auslösende/n Faktor/en einer Migräne gut behandelt werden.

Typische Auslöser für Migräne:

Hormonmangel, Leber- und/oder Nierenentgiftungsstörung, Blockaden der Wirbelsäule, Vitalstoffmangel, Histaminose, Toxinbelastungen, Fehlbesiedlung der Darmflora, Wassermangel, Durchblutungsstörungen, auch durch Anspannung und Verspannung, psychische Belastung, Ernährungsfehler u.v.m.

Die auslösenden Faktoren werden durch Irisdiagnose, eingehende Untersuchung, im ausführlichen Gespräch und durch eine Blutuntersuchung erfasst. So besteht durch gezielte naturheilkundliche Therapie eine gute Chance auf Heilung.

Kontakt: www.naturheilpraxis-niebergall.de

Tel. 02775 – 578341 // Mail: elke-niebergall@web.de

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Greifenstein

Hauptanschluss - Zentrale: (0 27 79) 91 24 - 0
Telefax: (0 27 79) 91 24 - 40
Zentrale mail-Adresse: mail@greifenstein.de

Fachbereich	Mitarbeiter/in	Funktion	Dw.	Email-Adressen
Bürgermeister	Kröckel, Martin	Bürgermeister	12	martin.kroeckel@greifenstein.de
Zentrale Dienste	Göbel, Christiane	Sekretariat Bürgermeister	13	christiane.goebel@greifenstein.de
Zentrale Dienste (Fachbereichsleitung)	Kruppa, Frank	Büroleitung, Personalwesen	10	frank.kruppa@greifenstein.de
Zentrale Dienste / Finanzen	Weber, Carina	Personalwesen, Rechnungswesen	11	carina.weber@greifenstein.de
Zentrale Dienste / Bauen & Liegenschaften	Schenk, Steffen	Rechtswesen, Bauleitplanung, Grundstücke	22	steffen.schenk@greifenstein.de
Bürgerservice (Fachbereichsleitung)	Schiereth, Sascha	Ordnungswesen, Straßenverkehrsbehörde	31	sascha.schiereth@greifenstein.de
Bürgerservice	Becker, Kim	Ordnungswesen, Gewerbe	35	kim.becker@greifenstein.de
Bürgerservice	Ruhs, Petra	Sozial- und Rentenwesen, Standesamt	30	petra.ruhs@greifenstein.de
Bürgerservice	Breitfelder, Vanessa	Melde- und Passwesen	34	vanessa.breitfelder@greifenstein.de
Bürgerservice	Schwahn, Birgit	Melde- und Passwesen	33	birgit.schwahn@greifenstein.de
Bürgerservice	Sänger, Nicole	Brandschutz	32	nicole.saenger@greifenstein.de
Finanzen (Fachbereichsleitung)	Rudolph, Kerstin	Haushaltsplanung, Jahresabschluss	25	kerstin.rudolph@greifenstein.de
Finanzen	Schumann, Rita	Rechnungswesen	19	rita.schumann@greifenstein.de
Finanzen	Sedlaczek, Christina	Steuern und Gebühren	18	christina.sedlaczek@greifenstein.de
Finanzen	Schmidt, Heike	Steuern und Gebühren, Kinderbetreuung	17	heike.schmidt@greifenstein.de
Finanzen	Hild, Margarita	Kassenleitung	14	margarita.hild@greifenstein.de
Finanzen	Moser, Annette	Zahlungsverkehr	15	annette.moser@greifenstein.de
Bauen & Liegenschaften (Fachbereichsleitung)	Fey, Burkhard	Hoch- u. Tiefbau, Straßenunterhaltung, Bauhof	20	burkhard.fey@greifenstein.de
Bauen & Liegenschaften	Schaller, Gabi	Bauwesen, Tourismus	24	gabi.schaller@greifenstein.de
Bauen & Liegenschaften	Magold, Petra	Sekretariat	21	petra.magold@greifenstein.de
Bauen & Liegenschaften	German, Angelika	Liegenschaften, Friedhöfe	23	angelika.germann@greifenstein.de
Bauen & Liegenschaften	Celik, Ebru	Gemeinschaftseinrichtungen	26	ebru.celik@greifenstein.de

Machen Sie bitte von der Möglichkeit der Durchwahl (Dw.) Gebrauch.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Greifenstein

Wort der Woche

„Das Leben ist nicht ein Frommsein, sondern ein Frommwerden, nicht ein Gesundsein, sondern ein Gesundwerden.“

Martin Luther

Sonntag, 8. Januar 2017

09.30 Uhr Gottesdienst in der Winterkirche im ev. Gemeindehaus mit Pfr. i.R. Dr. Wolfgang Leineweber

Montag, 9. Januar 2017

20.00 Uhr Treffen zur Allianzgebetswoche im ev. Gemeindehaus Edingen mit Pastorin Kerstin Offermann: „Unter einem guten Stern“ (Matthäus 2,1–12). Wir feiern die Gebetswoche für alle zu Beginn des Jahres diesmal als Bibelwoche. Herzliche Einladung an alle Interessierten, mit uns das Jahr betend und Bibel lesend zu starten!

Dienstag, 10. Januar 2017

20.00 Uhr Treffen zur Allianzgebetswoche im ev. Gemeindehaus Edingen mit Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge: „Überraschend glücklich“ (Matthäus 5, 3–12)

Mittwoch, 11. Januar 2017

20.00 Uhr Treffen zur Allianzgebetswoche im ev. Gemeindehaus Edingen mit Pastorin Kerstin Offermann: „Im Zweifel gehalten“ (Matthäus 14, 22–33)

Donnerstag, 12. Januar 2017

20.00 Uhr Treffen zur Allianzgebetswoche im ev. Gemeindehaus Edingen mit Prädikant Lothar Lippert

Freitag, 13. Januar 2017

12.00 Uhr Freitagstreff im ev. Gemeindehaus Edingen. Mittagessen für Jung und Alt, Fahrdienst möglich, Anmeldung und Infos: Irene Krieger (Tel. 1337) und

Bianka Hedrich (Tel. 71282). Hausaufgabenbetreuung und Hilfe beim Lernen für Kids und Teens. Bei allen Menüs ist eine Vorsuppe und ein Dessert im Preis. (Erw. 4,- €/Kinder 2,- €). Anmeldungen bitte bis Donnerstag (13.00 Uhr) unter den o.g. Tel-Nummern

Samstag, 14. Januar 2017

Aktion Christbaum der ev. Jugend Greifenstein

Auch in diesem Jahr gehen die Jugendlichen der Kirchengemeinde von Haus zu Haus, klingeln vormittags ab 10.30 Uhr und nehmen Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum zum Entsorgen mit, wenn Sie möchten. Wir freuen uns über eine Spende, die zur Hälfte für die eigene Jugendarbeit und zur anderen Hälfte für die Unterstützung unserer Partner von Celebrate Hope Ministries in Uganda bestimmt ist.

Ansprechpartner in der Gemeinde

- Ev. Pfarramt: Pfarrer Dr. Armin Kistenbrügge (06449 802)
- Gemeindepädagoge: Christoph Buskies (06449 921457)
- Kirchmeisterin: Carola Reese (06449 6713)
- Küster: Tamara Becker-Warter und Hans Peter Warter (6346)
- Ansprechpartnerin für Vermietungen des Gemeindehauses: Carola Reese (s.o.)
- Ansprechpartnerin für Vermietungen der Schlosskirche für Trauungen: Hannelore Beard, Tel. 06449 6472

Besuchen sie unsere Gemeinde auch im Internet: www.kirche-greifenstein.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Beilstein-Rodenroth

Besuchen Sie uns online: www.ev-kirche-beilstein.de

Kontakte

Pfarrer Ralf Peter Jäkel, Gemeindebüro, Herrenpferchstraße 9, 35753 Greifenstein-Beilstein, Tel. 02779 331, Mail: ev-kirche-beilstein@t-online.de.

Weitere wichtige Kontaktadressen in der Gemeinde

- Stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstands: Johannes Knoll, Beilstein, Tel. 02779 1669
- Organistin: Martha Schmidt, Beilstein, Tel. 02779 256
- Küsterin Schlosskirche Beilstein: Renate Eckert, Beilstein, Tel. 02779 1306
- Küsterin Kirche/Gemeindehaus Rodenroth: Siegrid Mehl, Rodenroth, Tel. 02779 911122
- Hausmeister Martin-Luther-Haus Beilstein: Michael Fleck, Beilstein, Tel. 02779 510801
- Posaunenchor: Armin Hemann, Beilstein, Tel. 02779 1230
- Ev. Kindertagesstätte Beilstein, Westerwaldstraße 30, Beilstein, Tel. 02779 477, Fax 02779 510843, Mail: ev.kita.beilstein@ekhn-net.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Ulmtal

Ein gutes Wort

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Ezechiel 36, 26 Jahreslosung 2017

Sonntag, 8. Januar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst in Allendorf

Dienstag, 10. Januar 2017

19.30 Uhr 1. Abend der Ulmtaler Gebetsabende – Thema: Wir loben Gott für seine Heiligkeit und Unveränderlichkeit. Ort: Kirche Holzhausen – Leitung: Dieter Prang

Mittwoch, 11. Januar 2017

19.30 Uhr 2. Abend der Ulmtaler Gebetsabende. Thema: Wir loben Gott für seine Liebe und Barmherzigkeit. Ort: Allendorf, evangelische Gemeinschaft – Leitung: Karl-Heinz Kremer

Donnerstag, 12. Januar 2017

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
16.30 Uhr Katechumenenunterricht
19.30 Uhr 3. Abend der Ulmtaler Gebetsabend – Thema: Wir loben Gott für seine Güte und Treue. Ort: Kirche Ulm – Leitung: Jochen Weiß

Hinweise

Kirchenchor

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Kirchenchores am **19. Januar 2017** im evangelischen Gemeindehaus in Ulm. Beginn **19.00 Uhr**. Durch diese Bekanntgabe laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder des Kirchenchores Ulmtal zur nächsten Jahreshauptversammlung am 19.01.2017 sehr herzlich ein.

Tagesordnung: Begrüßung und Gedenken der Verstorbenen, Grußworte und Andacht von Pfarrer Jochen Weiß, Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache, Bericht des Dirigenten, Berichte der Kassenverwalterin und der Kassenprüfer, Wahlen zum Vorstand der nächsten beiden Jahre, Planungsstand des Jubiläumskonzertes zum 70 jährigen Bestehens des Kirchenchores, Weitere Veranstaltungen in 2017, Verschiedenes.

Nach Erledigung dieser Regularien erwartet uns ein gemeinsames Abendessen. Nochmals eine herzliche Einladung an alle Chormitglieder. Wir übersenden erstmalig keine schriftliche Einladung. *Der Vorstand*

Vertretung

Vom 10. – 11. Januar wird Pfr. Weiß durch Pfr. Dr. Kistenbrügge, Tel. 06449 802, vertreten.

Männertreff

Wir laden herzlich ein zum Freitag, dem 20.01.2017, um 18.00 Uhr ins evang. Gemeindehaus in Ulm. Thema ist: Kirchliches Umweltmanagement „Der grüne Hahn“. Und am Samstag, dem 28.01. 2017, sind Männer unserer Gemeinde eingeladen zum 11. Regionalen Männerfrühstück nach Hermannstein, Evang. Gemeindehaus. Beginn: 09.00 Uhr.

Die Veranstaltung geht bis 12.30 Uhr. Das Thema ist: Tischreden und ein Gespräch über Dr. Martinus Luther. Referent ist Eberhard Adam, ehemaliger Kreissekretär des CVJM Wetzlar-Gießen. Wer Interesse am Männertreff hat und weitere Infos möchte, der wende sich bitte an Uwe Schössow, Tel. 2208.

Abholung zum Gottesdienst

Falls jemand zum Gottesdienst abgeholt werden will, wende sich bitte an die Küsterinnen oder den Pfarrer.

Geburtsläuten

Wenn in unserer Kirchengemeinde ein Kind zur Welt gekommen ist, bieten wir an, anlässlich der Geburt zu läuten. Die jeweiligen Eltern werden gebeten, sich bei den Küsterinnen zu melden.

Hausbesuch

Wer einen Hausbesuch des Pfarrers wünscht, wird gebeten, sich entweder an Pfr. Weiß, die Presbyterinnen und Presbyter, die Besuchsdienstkreismitarbeiter oder die Küsterinnen zu wenden.

Büro

Das Pfarrbüro ist donnerstags von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet.

Kontakte

- Pfarrer Jochen Weiß, Kirchstr. 8, Greifenstein-Ulm, Tel. 721
- Gemeindefereferentin Angela Proll, Heimlingstraße 11, Allendorf, Tel. 277432
- Küsterin Annegret Burkert, Ulmbachstr. 4, Ulm, Tel. 681
- Küsterin Susanne Schmidt, Taunusstr. 1, Holzhausen, Tel. 2674
- Küsterin Katrin Gras, Fliederstr. 5, Allendorf, Tel. 2768833

Unsere Homepage: [www. Ev-Kirchengemeinde-Ulmtal.de](http://www.Ev-Kirchengemeinde-Ulmtal.de)

Besuchen Sie uns doch mal auf unserer Homepage!

■ Evangelische Kirchengemeinde Nenderoth

Arborn, Mengerskirchen, Nenderoth, Odersberg und Winkels

Kontakte: Pfarrer Reiner Lepper, Ev. Pfarramt Nenderoth, Hauptstr. 47, 35753 Greifenstein-Nenderoth, Tel. 06477 435, Fax 06477 911498, Mail: ev.kirchengemeinde.nenderoth@ekhn-net.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Frau Franz: Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Stellvertretende Vorsitzende: Frau Mahr, Tel. 06477 1279

Küster: Arborn und Nenderoth: Frau Diebel, Tel. 06477 1243

Odersberg: Herr Klees, Tel. 06477 379

Jahreslosung 2017

Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ezechiel 36,26

Wochenspruch

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

Sonntag, 8. Januar 2017, 1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst in Arborn

10.30 Uhr Gottesdienst in Odersberg

Dienstag, 10. Januar 2017

17.00 Uhr Konfi-Unterricht

Mittwoch, 11. Januar 2017

15.00 Uhr Frauenstunde im Ev. Gemeindehaus Arborn. Es fährt der Bus ab 14.45 Uhr an der jeweiligen Bushaltestelle

Donnerstag, 12. Januar 2017

16.30 Uhr Probe Kinderchor Nenderoth ab 3 Jahre – 1. Klasse

17.00 Uhr Probe „Singions“ Nenderoth – 2. – 4. Klasse

17.30 Uhr Probe „The Voice of Nizza“ Nenderoth – ab 5. Klasse (außer in den Ferien)

18.30 Uhr Probe GC Hoffnung Nenderoth

Unsere Gottesdienstorte

- Arborn, Ev. Gemeindehaus, Münchbornstraße 20
- Odersberg, Alte Schule, Weilburger Straße 11
- Mengerskirchen, im Katharina-Kasper-Haus, Dammstraße 12
- Nenderoth, Kirche, Schulgasse 3

Kath. Kirchort Maria Himmelfahrt Driedorf**Donnerstag, 5. Januar 2017**

19.00 Uhr Vorabendmesse Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung zum Hochfest Erscheinung des Herrn und Aussendung der Sternsinger
Kollekte für die Sternsinger Aktion

Freitag, 6. Januar 2017, Hochfest Erscheinung des Herrn

18.30 Uhr Hl. Messe – Herborn, Krypta

Samstag, 7. Januar 2016

17.30 Uhr Hl. Messe in Breitscheid

Sonntag, 8. Januar 2017, Taufe des Herrn

09.00 Uhr Heilige Messe in Driedorf – es singt der MGVDriedorf-Oberrod. Nach der Messe Neujahrsempfang im Pfarrsaal
Kollekte für die Priesterausbildung in Afrika

09.00 Uhr Hl. Messe in Sinn

10.30 Uhr Hl. Messe in Bicken und Herborn

Dienstag, 10. Januar 2017

16.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrsaal

Mittwoch, 11. Januar 2017

17.30 Uhr Hl. Messe Herborn-Krypta

Freitag, 13. Januar 2017

08.30 Uhr Hl. Messe Herborn – Krypta

Samstag, 14. Januar 2017

17.30 Uhr Hl. Messe in Breitscheid

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt in der Regel jeden Freitag um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.

Sprechzeiten in der**Kontaktstelle**

Montag 14.00 – 16.00 Uhr (Frau Weier), Dienstag und Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr (Herr Schermuly), Freitag 14.00 – 16.00 Uhr (Frau Weier).

Unsere Adresse

Zum Rosengarten 13, 35759 Driedorf. Unsere Telefon-Nr. 02775 324, Fax-Nr. 02775 577821, und Past. Ref. Paul Schermuly, Handy-Nr. 0151 53588390.

Unsere Adresse im Internet: www.maria-himmelfahrt-driedorf.de.

Unsere E-Mail-Adresse: p.schermuly@herborn.bistumlimburg.de,
e.weier@herborn.bistumlimburg.de

Evangelische Kirchengemeinde Driedorf-Rodenberg**Wochenspruch**

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

Sonntag, 8. Januar 2017

09.00 Uhr Gottesdienst in Münchhausen (Schütz)

09.30 Uhr Gottesdienst in Waldaubach (Theiß)

10.15 Uhr Gottesdienst in Driedorf (Schütz)

10.45 Uhr Gottesdienst in Gusternhain (Theiß)

Freitag, 13. Januar 2017

16.00 Uhr Jungschar in Driedorf

Hinweise

– Pfr. Zlamal hat vom 5. bis 15. Januar Urlaub. Die Vertretung hat Pfrin. Theiß, Tel. 02775 291.

– Frau Gimbel erreichen Sie im Gemeindebüro am 12. Januar 2017 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Kontakt

Pfr. Michael Zlamal, Zum Rosengarten 45, Driedorf, Tel. 02775 261.

Katholische Kirchengemeinde St. Anna Braunfels, Kirchort: Maria Himmelfahrt Leun**Samstag, 7. Januar 2017**

18.00 Uhr EUCHARISTIEFEIER – *Kollekte für Afrika*

Der Bus fährt auf Anforderung! Bitte rufen Sie bis Freitag, 12.00 Uhr, im Pfarrbüro an, um sich zur Mitfahrt anzumelden. Bitte benutzen Sie dafür auch den Anrufbeantworter!

18.00 Uhr EUCHARISTIEFEIER mit allen Sternsängern in der St. Anna-Kirche, Braunfels

Sonntag, 8. Januar 2017

15.00 Uhr Kindersegnungsfeier in Braunfels, St. Anna. Alle Kinder sind mit ihren Eltern herzlich zu einer Segensfeier in die Kirche St. Anna in Braunfels eingeladen. Nach der Andacht und dem Segen für jedes Kind treffen wir uns im Pfarrsaal um uns bei Kuchen, Kakao und Kaffee aufzuwärmen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Es ist das Kind in der Krippe, das uns allen, Ihnen und Ihrem Kind den Segen schenkt. *Pfarrer Christof May*

Donnerstag, 12. Januar 2017

16.00 Uhr WORTGOTTESFEIER in Holzhausen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Leun!

Das Pfarrbüro ist am 05. und 06.01. geschlossen! Am 12. und 13. Januar ist das Pfarrbüro in Leun von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet! Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen auch an das zentrale Pfarrbüro in Braunfels!

E-Mailadressen für Leun

M.Menge@braunfels.bistumlimburg.de

A.Ferincevic@braunfels.bistumlimburg.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros in Braunfels, Hubertusstr. 8

Montag – Freitag 10.00 – 12.00 Uhr, Montag – Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr. In der Ferienzeit ist das zentrale Pfarrbüro nur vormittags geöffnet! Am Freitag, dem 06.01.2017, ist das Pfarrbüro geschlossen! Tel. 06442 953530, Fax 06442 9535319, E-Mail: st.anna@braunfels.bistumlimburg.de.

Pfarrei St. Petrus, Herborm/Kath. Kirche St. Michael, Sinn**Freitag, 6. Januar 2017**

In Greifenstein: Sternsinger unterwegs!

Samstag, 7. Januar 2017

Sternsinger unterwegs!

Anzeige



Sonntag, 8. Januar 2017

09.00 Uhr Hl. Messe mit Dankgottesdienst der Sternsinger
Kollekte für Afrika
Monatl. Türkollekte für die Missiopatenschaft

Kontakt

Kath. Pfarrbüro Sinn, Hochstr. 11, 35764 Sinn, Tel 02772 51862,
 Fax 02772 570443, E-Mail st.michael-sinn@web.de. Bürozeiten:
 Montag und Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr.

■ Ev.-Luth. St. Paulsgemeinde Allendorf**Selbständige Ev.-Luth. Kirche (SELK)****Sonntag, 8. Januar 2017, Epiphania**

10.00 Uhr Lektorengottesdienst

Dienstag, 10. Januar 2017

19.00 Uhr Jugendkreis
 19.30 Uhr Posaunenchor

Hinweis „Gottesdienst zum Nachhören“

Predigten können über unsere Homepage [www.selk-allendorf-
 ulm.de](http://www.selk-allendorf-

 ulm.de) im Internet „nachgehört“ werden. Außerdem besteht die
 Möglichkeit, ein Abspielgerät für zu Hause oder das Krankenhaus
 auszuleihen. Fragen Sie einfach den Küster oder unseren Kirchen-
 vorsteher Wolfgang Werner.

Geistliches Wort

*Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
 Denn das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahr-
 heit ist durch Jesus Christus geworden.*
 (Johannes 1, 16–17)

Kontakt

Pfarrvikar Sebastian Anwand, Fußgarten 9, 35753 Greifenstein-
 Allendorf, Tel. 06478 2266, Mail: allendorf.ulm@selk.de, Home-
 page: [www.selk-allendorf-
 ulm.de](http://www.selk-allendorf-

 ulm.de)

■ Evangelische Gemeinschaft Allendorf

Heimlingstraße 3, www.eg-allendorf.de

Sonntag, 8. Januar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hartmut Pöpke

Montag, 9. Januar 2017

20.00 Uhr Gemeindeleitung

Dienstag, 10. Januar 2017

17.00 Uhr Wilde Füchse Jungschar

19.30 Uhr Ulmtaler Gebetsabend

Thema: „Wir loben Gott, den HERRN, für seine
 Heiligkeit und Unveränderlichkeit“. Referent: Dieter
 Prang – Ort: Ev. Kirche Holzhausen

Mittwoch, 11. Januar 2017

19.30 Uhr Ulmtaler Gebetsabend

Thema: „Wir loben Gott, den HERRN, für seine Liebe
 und Barmherzigkeit“. Referent: Karlheinz Kremer –
 Ort: Gemeindehaus der Evangelischen Gemeinschaft
 Allendorf

Donnerstag, 12. Januar 2017

16.15 Uhr Knallerbsen Jungschar

19.30 Uhr Ulmtaler Gebetsabend

Thema: „Wir loben Gott, den HERRN, für seine Treue
 und Güte“. Referent: Pfarrer Jochen Weiß – Ort:
 Ev. Kirche Ulm

Freitag, 13. Januar 2017

19.00 Uhr Teenkreis Crossroad

Internet macht's möglich

Unter www.eg-allendorf.de finden Sie allgemeine Infos zu den
 einzelnen Gruppen und den aktuellen Veranstaltungsplan.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Grenzwanderung des Männerchors Ulmtal am 29. Dezember

Wie in den Jahren zuvor fand der Grenzgang des Männerchors Ulmtal, der jedes Jahr eine andere Form hat, wieder großen Anklang.

Bei strahlendem Sonnenschein und einem blauen Himmel ohne Wölkchen ging es von der Allendorfer „Prombel“ aus über den Radweg zunächst zum ehemaligen Ulmer Bahnhof, wo Angelo Mucci und Normen Adam mit einem Glühweinausschank die Wanderer erwarteten.

Weiter ging es über den Radweg bis zum Umkehrpunkt am „Sonnenhof“. Nach zwei Stunden endete die Wanderung in der Ulmer Dreschhalle.

Die Wandergruppe wurde schon von Mitgliedern und Vereinsfreunden erwartet, die weniger gut zu Fuß waren. Bei Erbsensuppe mit Würstchen, selbstgebackenem Kuchen und einem kleinen Konzert des Männerchors klang das Jahr 2016 für den Männerchor Ulmtal harmonisch aus.



Halt am ehemaligen Ulmer Bahnhof



Start auf der „Prombel“ in Allendorf

■ Sound of Ulmtal

EINLADUNG

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Sound of Ulmtal recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, den 25.01.2017 um 19.30 Uhr** in der Ulmtalhall ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Verlesung des Protokolls Jahreshauptversammlung 2016 (1+2)
5. Jahresbericht 1. Vorsitzende
6. Bericht Kassierer
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Jahresbericht Dirigentin
10. Aussprache zu den Punkten 3 – 9
11. Ehrungen
12. Wahlen: 1. Vorsitzende, derzeit Annegret Burkert
2. Vorsitzende, kommissarisch A. Burkert
Beisitzer
SchriftführerIn
11. Bekanntgabe der vorläufigen Termine für das Jahr 2017
12. Verschiedenes

Wir hoffen auf Euer vollzähliges Erscheinen.

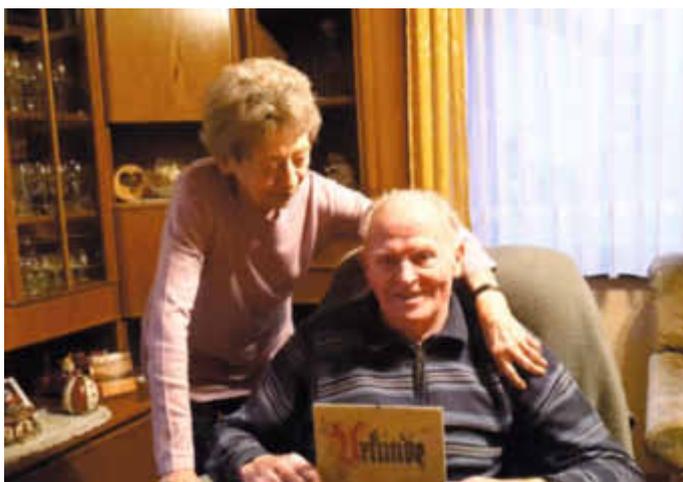
Der Vorstand

Ortsteil ALLENDORF



■ Rudolf Kunz seit 70 Jahren im Verein

Greifenstein-Allendorf: Für 70-jährige Vereinszugehörigkeit in dem Gesangsverein „Harmonie Allendorf“ wurde Rudolf Kunz besonders ausgezeichnet. Er erhielt die Ehrenurkunde, sowie ein Präsent in seinem Hause.



Hier im Bild mit seine Ehefrau Elsbeth

Der Vorsitzende Karl-Heinz Dampf dankte ihm für die Treue zum Verein und seine fast 60-jährige aktive Sängerschaft, sowie sein Engagement zur „Harmonie“.



Ortsteil ARBORN



■ Dorfweihnacht 2016

Dorfweihnacht in Arborn, das heißt in erster Linie viele froh gestimmte Menschen, eine idyllische Atmosphäre und ein buntes, aber besinnliches Programm.

Am 23.12. wurde dies den Arbornern und vielen auswärtigen Gästen in der historischen Dorfmitte zum zehnten Mal geboten. Den Anfang machte Herr Winfried Mohr, der die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium im Frakfurter Dialekt zu Gehör brachte.



Für musikalische Umrahmung sorgte die inzwischen gemischt singende Shantycrowd der Marinekameradschaft Herborn mit Seemannsliedern sowie die neu gegründeten Chor-Libris Arborn unter Leitung von Peter Schönborn.

Letztere bezogen auch das Publikum in ihre Lieder mit ein und animierten kräftig zum mit singen, wogegen das Saxofon-Ensemble der Musikschule Römer aus Lahnu mit bekannten Weihnachtsliedern sanftere Töne anschlug.



Auch in diesem Jahr fehlte die Lesung von Pfarrer Lepper nicht, ebensowenig wie die Lesung des Dorfchronisten Michael-Helmut Pfeiffer. Nach dem Programm verweilten die Dorfweihnachtsbesucher noch einen Moment in der Dorfmitte, während die kleinen Besucher sich beim Knusperhäuschenbasteln oder mit ihren Leuchtarmbändern vergnügten.

Alles in allem ein erfolgreicher Abend, der noch einmal, trotz Schmuddelwetter noch einmal Weihnachtsstimmung entfachte und Vorfreude auf das nächste Mal schürte.

Lesen Sie weiter auf Seite 14!

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Vielen herzlichen Dank,
an alle, die mich anlässlich meines

80. Geburtstages

mit so vielen Aufmerksamkeiten bedacht
haben. Besonderen Dank dem
Gesangverein.

Gisela Jäger

Beilstein, im Dezember 2016



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Herzlichen

Dank

allen, die sich in stiller Trauer beim Tode unseres lieben
Verstorbenen

Friedhelm Löbner

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Armin Kisten-
brügge für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier, dem
Frauenchor sowie dem Bestattungsinstitut Martin Becker für
die große Unterstützung.

Sybille Löbner
Manuel Löbner
Carmen Rumpf und Familie

Holzhausen, im Dezember 2016

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

WIR GEBEN IHRER ANTEILNAHME WORTE!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

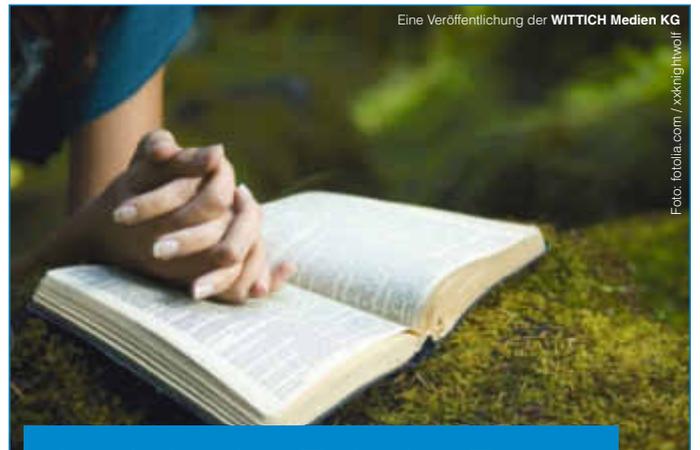


Foto: fotolia.com / xkinghtwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Aus Stiefkindern werden Musterknaben

- Anzeige -

Zu hoch? Zu antiquiert? Zu staubig? Zimmerdecken gehören zu den Stiefkindern deutscher Wohnungen und Häuser.

Oft einfallslos gestaltet, entscheiden sie jedoch über das jeweilige Wohngefühl eines Raumes. Mit außergewöhnlichen Ideen sorgt in Sinn ein Fachbetrieb für Aufsehen unter den „Deckenexperten“. Der PLAMECO-Fachbetrieb Henning Bär montiert sogenannte PLAMECO-Deckensysteme. „Hygienisch, staubdicht, antistatisch und sehr pflegeleicht eignen sich die holländischen PLAMECO-Decken für alle Zimmer, ja sogar für Feuchträume, da sie Schimmel abweisend sind“, so Henning Bär.

Egal ob klassisch oder modern – eine Vielzahl von Decken- und Zierleistenmustern sorgen für die jeweils passende Deckengestaltung. Das für den „Bauherren“ sowohl umständliche Möbelerücken vor, wie auch Schmutz während den Montagearbeiten, entfallen; das sind nur zwei der zahlreichen Vorteile der PLAMECO-Decken.

Außerhalb der Wohnung, in Spezial-Werkstattwagen auf Maß vorgefertigt, werden die Decken und die „neue“ Beleuchtung schließlich in der Wohnung endmontiert. Die vielseitigen Möglichkeiten der PLAMECO-Decken sind die ideale und langlebige Lösung für jede Zimmerdecke. So macht PLAMECO meist an einem Tag aus Stiefkindern Musterknaben. Die Arbeiten beim Kunden sind an einem Tag abgeschlossen.



Mehr Informationen zu Spots und den zahlreichen Deckenvarianten erhalten Sie am Freitag, 06.01., Samstag, 07.01. und Sonntag, 08.01.2017, jeweils in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr beim PLAMECO-Fachbetrieb Henning Bär, Herborner Straße 1 in 35764 Sinn.



Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Einladung zur DECKENSCHAU

Freitag, 06.01., Samstag, 07.01. und Sonntag, 08.01. von 10:00 - 17:00 Uhr.

- Schnelle, saubere Montage in 1 Tag!
- Kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Beleuchtung nach Wunsch!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO
DECKEN

PLAMECO-Fachbetrieb Henning Bär
Herborner Str. 1 (Ortsmitte) 35764 Sinn
oder rufen Sie an: 02772/9244077

Wir vermöbeln Sie gerne!

- An- u. Verkauf von Antiquitäten
- Große Ausstellung u. Auswahl
- Fachmännische Restaurierung

Antik Möbel
ANDREAS MÜLLER
MEISTERWERKSTATT

Hofstraße 7-9 · 35764 Sinn
Tel. 0 27 72 / 95 73 45
Internet: www.mueller-antik.de

Jeder Tag ist ein guter Tag!

Waldernbach

- ▶ Montag bis Freitag von 8:30 bis 17:00 Uhr geöffnet
- ▶ Wir Holen und Bringen mit unserem eigenen Fahrdienst
- ▶ Vier Mahlzeiten am Tag
- ▶ Übernahme der Pflege während des Tages
- ▶ Spiel, Spaß, Gemeinschaft
- ▶ Abwechslungsreiche Tagesstruktur

Im Steinfeld 7
35799 Waldernbach
Tel.: 0 64 76 - 41 900 10
info@curasana-pflege.de
www.curasana-pflege.de

Cura Sana Tagespflege
Waldernbach

Greifenstein-Arborn

Einfamilienhaus mit Garage zu verkaufen.

Zentralheizung Gas und Holzofen. Dach wurde 2007 erneuert. Wohnfläche ca. 105 qm, Grundstücksfläche 268 qm.
Kaufpreis nach Verhandlung.

Kontakt unter: 0152 / 53728387

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de
 info@LW-flyerdruck.de
 09191 7232-88

Ortsteil BEILSTEIN



TuSpo „Nassau“ Beilstein – Abt. Nordic Walking

Walking Training im Winter!

In den Monaten Januar und Februar treffen wir uns wöchentlich **diens- tags ab 03.01.2017 von 19.00 – 20.00 Uhr** in der Sporthalle Beilstein.

Wir trainieren unsere Faszien, Muskelkraft, Koordination sowie Beweglichkeit, damit wir auch im neuen Jahr fit bleiben.

Auf euer Kommen freuen sich

Marion und Sandra



Apfelstübchen e.V.

Herzliche Einladung zum „Geselligen Abend“ mit Blick ins schwäbische Nachbar- ländle

Samstag, 7. Januar,
19.00 Uhr,

Saal Landhaus „Hui Wäller“
Schlossstr. 7, 35753 Greifen- stein-Beilstein.

(Kosten: 22,50 € Programm + Essen exkl. Getränke)

Erleben Sie einen abwechslungsreichen Abend mit kurzweiliger Unterhaltung, angereichert mit Musik und Kostproben aus der schwäbischen Küche (zum Sattessen).

Durchs Programm führen Martha Schmidt & Hanno Herzler.

Veranstalter: Apfelstübchen e.V. (Verein für Natur & Heimat) (Bitte tel. vorreservieren: 02779 5100550 oder 0160 6341528, A. +. M. Schmidt)



JSG Beilstein

Neue Trainingsanzüge für die D-Jugend

Auf dem Foto präsentiert die D-Jugend die neuen Anzüge, die von der Firma Rezek Heizung Sanitär in Beilstein gesponsert wurden. Dafür herzlichen Dank!

Hinterer Reihe von links nach rechts:

Umut Aydin, Janosch Zachow, Niklas Germann, Ruben Podkowa, Julien Frank, Luca Klein, Marvin Holler, Tim Hemann.

Vordere Reihe von links nach rechts:

Leon Schäfer, Marco Schmidt, Jonas Rennert, Christofer Welter, Nils Rezek, Dominic Jakob, Fabian Stiller, Lukas Wilke, Finn Körber.

Es fehlen Marlon Stanzel und Lino del Grosso



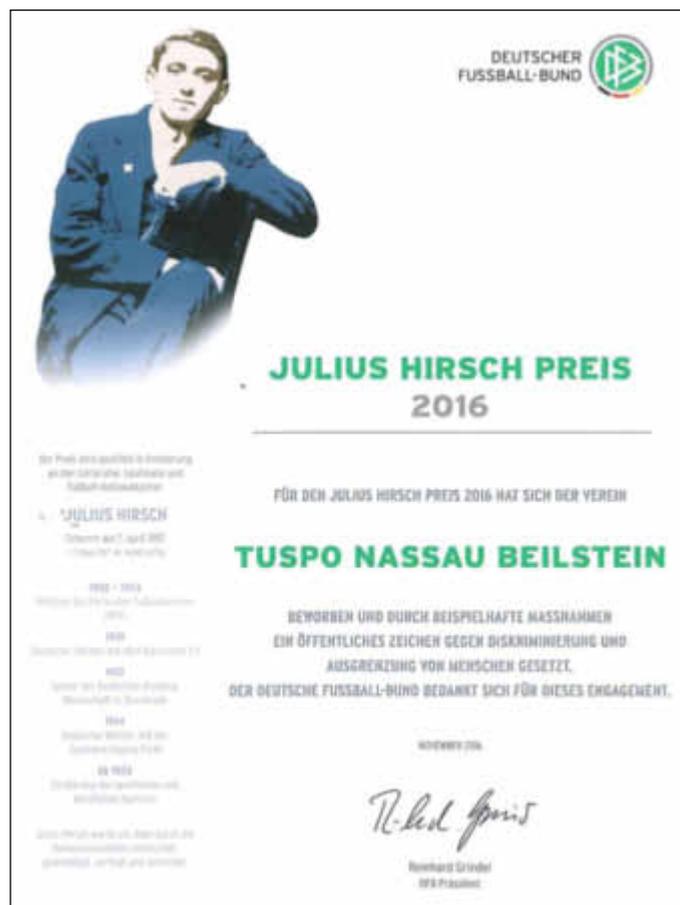
TuSpo „Nassau“ Beilstein

Der TuSpo „Nassau“ Beilstein wird vom DFB einmal mehr für sein beeindruckendes und zivilgesellschaftliches Engagement im Fuß- ball für Menschenwürde und Respekt mit dem Julius Hirsch Preis ausgezeichnet.

Dafür erhielt der TuSpo „Nassau“ Beilstein diverse Sachpreise. Wieder einmal eine Auszeichnung vom DFB auf die wir vom TuSpo „Nassau“ Beilstein mehr als stolz sein können.

Wer aber war Julius Hirsch?

Julius Hirsch auch „Juller“ genannt, war ein jüdischer Fußballer der für die deutsche Nationalmannschaft gespielt hat und später aufgrund seiner Herkunft aus dem Team ausgeschlossen wurde. Der DFB will damit ein Zeichen gegen Diskriminierung setzen.



Mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises erinnert der DFB seit 2005 jährlich an den deutsch-jüdischen Fußball-Nationalspieler Julius Hirsch (1892 – 1943) und an alle, insbesondere die jüdi- schen Opfer, des nationalsozialistischen Unrechtsstaates. In be- sonderer Weise erinnert er damit an die verfolgten Menschen, für die der Fußball Freude, Aufgabe und Heimat war.

Der DFB gedenkt so seiner jüdischen Mit- glieder und erinnert an ihre vielfältigen und prägenden Verdienste im deutschen Fußball. Er stellt sich seiner Geschichte und seiner Verantwortung in der Zeit des Nationalsozialismus.

„Nie wieder“ heißt das Zeichen, das der DFB mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises setzt. Er leistet damit einen Bei- trag zur Stärkung der Zivilgesellschaft, in der Demokratie, Menschenrechte sowie der Schutz von Minderheiten unveräußer- liche Werte sind.

Ausgezeichnet werden Personen, Initia- tiven und Vereine, die sich als Aktive auf dem Fußballplatz, als Fans im Stadion, im Verein und in der Gesellschaft beispiel- haft und unübersehbar dafür einsetzen.

Vorstand TuSpo „Nassau“ Beilstein

Ortsteil HOLZHAUSEN



■ Gesangverein „Liederkrantz“ Holzhausen

Zur Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Wann: **Samstag, den 21.01.2017 um 19.30 Uhr**. Wo: Dorfgemeinschaftshaus, Holzhausen (Übungsraum).

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Todenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Jahresbericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht
 - a) Bericht der Kassiererin
 - b) Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Teilvorstandswahlen
 2. Vorsitzende/r, 2 Beisitzer/innen
8. Verschiedenes
 - Vorhaben 2017

Sabrina Haas (Schriftführerin)

Ortsteil NENDEROTH



Ortsteil RODENROTH



Akkordeon...voll cool ... wer spielt mit?



AOW

Eine neue Anfängergruppe startet!!!

Lust, das Akkordeonspielen zu erlernen?

Das **Akkordeonorchester Westerwald** (Nenderoth) bietet eine professionelle Musikausbildung für jede Altersstufe. Angesprochen sind nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene, die das Instrument erlernen möchten oder ehemalige Spieler, die ihre Kenntnisse auffrischen und neu aktivieren wollen.

In kleineren Unterrichtsgruppen wird das Akkordeonspielen von A bis Z gelehrt. Und wer kein eigenes Akkordeon besitzt, dem helfen wir mit einem Leihinstrument. Die Stunden bestehen nicht aus Büffelei, sondern Spaß, Humor und gute Laune sind bei uns immer dabei!

Eine neue Ausbildungsgruppe für Kinder (ab 5 Jahre) beginnt am
16. Januar 2017.

Der Unterricht findet in Nenderoth (Dorfgemeinschaftshaus) statt.

Informationen und Anmeldungen:
Web: www.akkordeonorchester-westerwald.de
eMail: info@akkordeonorchester-westerwald.de
Dagmar Sommer, Tel.: 02775/953742 oder Stephanie Schändorf, Tel.: 02775/8552

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14.01.2017 ab ca. 12:00 Uhr werden die ausgedienten Weihnachtsbäume (gegen eine kleine Spende) von den Kirmesfreunden Nenderoth eingesammelt.

Ab 17:30 Uhr kann man unterhalb der Nenderother-Grillhütte die Bäume brennen sehen.

Für warme und kalte Getränke, sowie Essen ist an der Grillhütte bestens gesorgt.

Kirmesfreunde Nenderoth e.V.

■ Weihnachtlicher Budenzauber in Rodenroth

Am 17. Dezember fand in Rodenroth der traditionelle weihnachtliche Budenzauber statt. Die Veranstalter Team Kleiderbörse, NABU und Freiwillige Feuerwehr Rodenroth luden zu einem Zusammenkommen der Rodenrother ein, um bei Bratwurst, Reibekuchen, Hackbraten und jeder Menge warmer Getränke über Weihnachten und den Jahresausklang sprechen zu können.

Neben Speisen und Getränken wurden selbst genähte Kleinigkeiten ausgestellt, die dem einen oder anderen Gast kurz vor der Bescherung an Weihnachten die Möglichkeit boten das Geschenkessortiment perfekt zu machen.

Am späten Abend wurden wir vom Nikolaus besucht. Er wurde mit dem Feuerwehrauto zwischen Rodenroth und Odersberg im



Wald abgeholt und zu uns gebracht. Er hatte für unsere kleinen Gäste einen großen Sack mit Geschenken mitgebracht. Wir bedanken uns bei allen Gästen und hoffen Euch im nächsten Jahr wieder zu sehen.

Impressum: Greifensteiner Nachrichten Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Zeitung Greifensteiner Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber: TypoStudio Schmidt, 35753 Greifenstein, Brückenstraße 3, Tel. 06478/406, Fax 06478/1291, E-Mail: typostudio_schmidt@t-online.de, Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktionen 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Stell, Produktionsleitung: Frank Vogel.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister, für den übrigen redaktionellen Teil: TypoStudio Schmidt, erreichbar unter der Anschrift des Herausgebers. Für den Anzeigenteil: David Galandt, erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Inverfall des Verbreitungsgebietes werden die Greifensteiner Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 (inkl. Porto und 7% MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Kennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenöffnungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andern durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbschwereigungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diebstahlige Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

DELPHI-FILMTHEATER WEILBURG

Hainallee 10 · 35781 Weilburg · Tel. 06471 30090 o. 922600 ab 14.00 Uhr · www.oberlahn.de

TOP-FILME vom 05.01. bis 11.01.2017

- VAIANA • 3D-Rogue One: A STAR WARS STORY •
- SING • Vier gegen die Bank •
- Willkommen bei den Hartmanns •

**Beachten
Sie die Angebote
unserer Inserenten!**

Auch im Internet:

www.Ulm-im-Ulmtal.de
Termine - Vereine - Gewerbe

Pressemitteilungen

Lange gut leben – Gesundheitsprogramme im DRK Kreisverband Dillkreis e.V.

Neue Gruppe „Geselliges Tanzen“ in Greifenstein

Unter Leitung der DRK-Übungsleiterin Monika Koch gibt es ab 19. Januar 2017 wöchentlich donnerstags ein neues Angebot für ältere Menschen in Greifenstein:

Mit gesundheitsbewussten Tänzen zu den verschiedensten Musikrichtungen werden Ausdauer, Koordination, Gleichgewichtsübungen, sowie auch das Gedächtnis trainiert und Muskeln aufgebaut.

Getanzt werden gesellige Formen aus dem Gesellschaftstanz im Kreis, als Paar, im Block und in der Gasse.

Ein nettes und fröhliches Miteinander in jeder Stunde rundet das Programm ab.

Sie sind willkommen mit und ohne Partner. Das Programm ist gleichermaßen geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene!

Eine aktuelle Wirksamkeitsstudie belegt: Das DRK-Tanzprogramm fördert Ihre Ausdauer, steigert das Koordinationsvermögen und die Gedächtnisleistung.



Wer Lust hat, zu internationalen und multikulturellen Musiktiteln zu tanzen, kann gerne zum unverbindlichen und kostenlosen Schnuppern kommen: **19. Januar 2017, 16.00 – 17.30 Uhr, Ulmtalhalle in Greifenstein-Allendorf.**

Weitere Informationen und Anmeldung:

Monika Koch, Telefon 06478 277349, und DRK Kreisverband Dillkreis e.V., Gerberei 4, 35683 Dillenburg, Telefon 02771 30339, Birgit.goebel@drk-dillenburg.de.

Werbung ist die Brücke zum Erfolg!



**Lesen was los ist
daheim!
Ihr Amts- und
Mitteilungsblatt!**



Foto: fotolia.com / kzenon

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch: 06643 9627-0

Die Musikschule Römer informiert:

- Anzeige -



Die Musikschule Römer lud am zweiten Adventsonntag zu ihrer großen Benefizgala anlässlich des 20-jährigen Bestehens der staatlich-anerkannten Institution in den Saal der Turnhalle nach Heuchelheim. 320 Gäste waren gekommen und erlebten ein musikalisch anspruchsvolles Programm und bedachten die jungen Künstler mit lang anhaltendem Applaus.

Eröffnet wurde der Nachmittag mit einer Diashow, die die Zuschauer über die vielfältige Arbeit und das soziale Engagement der Musikschule in den vergangenen 20 Jahren informierte. So mancher Schüler, der anschließend für seine Treue von über fünf bis neunzehn Jahre geehrt wurde, konnte sich bei Aktivitäten, wie Familiengrillfeste, Musikschulfreizeiten, freiwilligen Musikschulzertifikatsprüfungen oder Teilnahme bei nationalen und internationalen Wettbewerben auf den Bildern der Show wiederfinden.

Ehrengäste, wie der Bürgermeister Burkhard Steinz von Heuchelheim, die Jugendpflegerin Monika Karger aus Lahnaun, dankten dem Schulleiter, Alexander Römer, für die erfolgreiche Zusammenarbeit der vergangenen 20 Jahre wie z. B. während der Ferienspiele der Gemeinden.

Der Schulleiter der Herderschule, Studiendirektor Stefan Tross, hob die mehr als 10 Jahre dauernde sehr gute Zusammenarbeit im Aufbau des pädagogischen Nachmittagsprogramms hervor, innerhalb dessen 26 verschiedene musikalische Angebote den Schülern der Herderschule kontinuierlich unterbreitet werden und lobte die Lehrtätigkeit von Alexander Römer an seiner Schule, der sich laut Tross „als tragende und weitsichtige Lehrkraft im allgemein bildenden Unterricht“ der Schule einbringt.

Weitere Grußworte kamen von der Doppelspitze der Lahntalschule, Frau Evelyn Hedrich und Frau Martina Euteneuer, welche ebenfalls die nun 16-jährige Zusammenarbeit innerhalb der pädagogischen Nachmittagsbetreuung ansprachen, wo Angebote wie Schulband oder Instrumentalunterricht in Kleingruppen angeboten werden können.

Prof. Dr. Wössmann, der Leiter der Kinderkrebstation im Kinderklinikum Gießen, würdigte das nunmehr 19 Jahre dauernde Engagement der Musikschule, alle größeren Konzerte als Benefizkonzerte zu veranstalten, wobei mittlerweile über 15.000 Euro freiwillige Spenden für die wichtige Arbeit des Elternvereins, dessen Vorstand

er angehört, zusammengetragen werden konnte. In seiner Ansprache erläuterte er den Zuhörern, dass die Gelder u. a. für Spielzeug und sonstige Events zur Unterhaltung der schwerstkranken Kinder auf der Station eingesetzt werden.

Nach den zahlreichen Grußworten trat das in Hessen einmalige, generationsübergreifende Musikschulorchesterprojekt mit über 60 Mitgliedern auf, wobei der jüngste Teilnehmer sieben und der älteste Teilnehmer 82 Jahre alt war.

Das Orchester hatte gerade mal vier gemeinsame Proben absolviert und lud die Zuhörer mit landestypischen Liedern auf eine Reise quer durch Europa ein. Später im Programm trat noch mal die fortgeschrittene Besetzung auf und ließ in Form von Medleys bekannte Melodien aus England, Frankreich, Italien und Russland erklingen. Das Streicher-Ensemble unter Leitung von Nilia Hummer und Gowoon Baek erfreute mit einer anspruchsvollen Version des am 24.12.1818 entstandenen, österreichischen Weihnachtsliedes „Stille Nacht“. Nachfolgend überzeugte das Saxofon-Ensemble „Saxappeal“ mit Klassikern wie „Mambo Nr.5“ von Lou Bega oder „Bohemian Rhapsody“ von der Rockband Queen.

Nach einer kurzen Pause sang sich dann das generationsübergreifende Vocal-Ensemble unter Leitung von Annemarie Matena und Algund Schorcht mit Stücken wie „Singen macht Spaß“ oder der Europahymne „Freude schöner Götterfunken“ in die Herzen des Publikums.

Ein weiteres Highlight stellten die beiden Schlagzeug/ Percussion-Ensembles der Musikschule unter Leitung von Andreas Reiser, Max Jung-Poppe sowie Daniel Schenker dar, die mit heißen Rhythmen den Zuhörern einheizten. Die Schüler, welche wiederum zwischen 12 und 58 Jahren alt waren, zeigten bei ihren Drumcircles, dass man ohne Probleme mit jeweils 4 bis 6 Personen an zwei Schlagzeugen spielen und dabei immer wieder wechselnde Aufgaben wahrnehmen kann.

Von der Seite der Lehrkräfte bereicherten Algund Schorcht (Gesang) sowie Tom Feldrappe (Klavier) das Programm mit einem „Improtu“ von Franz Schubert oder der Arie „Ombra mai fu“ aus der Oper „Xerxes“ von Georg Friedrich Händel oder die eigens gegründete Lehrer-Rockband der Musikschule: Annemarie Matena (Gesang), Nilia Hummer (Geige), Stefan Otten (Bass), Andreas Reiser (Schlagzeug) unter Leitung von Frank Garland (Gitarre) mit Stücken aus 60 Jahren Rock-/Popgeschichte.

Speziell für das 20-jährige Bestehen der Musikschule wurde an diesem Nachmittag eine 32-seitige Jubiläumsbroschüre, welche umfassend über die Arbeit der Musikschule in Bild und Wort informiert, vorgestellt. Diese Broschüre kann kostenfrei und solange der Vorrat reicht im Büro unter der Rufnummer (06441/61500) bestellt werden.

Am Schluss überreichte Schulleiter Alexander Römer dem Leiter der Krebsstation, Prof. Dr. Wössmann, einen Scheck über den Spendenlös der Jubiläumsveranstaltungen im vergangenen Jubiläumsjahr 2016 in Höhe von 2.105 Euro und dankte allen Beteiligten für das niveauvolle und kurzweilige Programm, welches mit Musik aus allen Bereichen, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, 7-Jähriger oder 82-jährige Schülerin, alle Teilnehmer mit einem Lächeln der Zufriedenheit die Bühne an diesem Nachmittag verlassen ließ.



private + gewerbliche Kleinanzeigen

>> einfach online buchen
www.wittich.de

Bereich 3

Verkäufe

EINBRUCHSCHUTZ

Einbau von Zusatzschlössern

Schreinerei Bormann

Tel. 0661/64493

Gesucht

Antikhändler kauft Sachen aus Uromas Zeiten von 1945: Porzellan, Meißen, Rosenthal usw., Porzellanfiguren, Silber, Bierkrüge, Ölgemälde bis 1920, Uhren, Militärsachen, Bücher, Möbel bis 1920, Münzen, Spielzeug, alte Ansichtskarten, Briefmarkensammlung. Ulrich Siebert, Bahnhofstr. 47, 35435 Wetztenberg, Tel.: 06406/71300

Su. alte Mopeds, Mofas u. Roller, auch defekt od. Scheunenfunde. P. Schmidt, Tel.: 0160/2607623

Privatmann kauft gut erh. Pelze sowie Altporzellan, Silberbestecke, Uhren, Schmuck aller Art, Bilder, Zinn, Münzen, Nähmaschinen, Abendbekleidung, zahle Höchstpreise. Tel.: 06053/6289237 od. 0177/5913375

Haben Sie Vertrauen! Frau Wagner sucht Pelze, Abendkleider, Leder, Porzellan, Instrumente, Zinn, Puppen u. Schmuck. Kostenlose Beratung. Tel.: 01575/4297229



Immobilien

Schimmelprobleme?

Wir sind TÜV-zertifizierter Fachbetrieb für Schimmelsanierung
www.hilfe-bei-schimmel.de
Fa. Mignon, ABlar, Tel. (0 64 41) 98 10 70

Vermietung

Büro, ca. 60 qm, evtl. m. Einrichtung, in Künzell-OT v. priv. zu verm. Tel.: 0171/9575629

2-Zi.-Whg. m. Terr. in Waldernbach, Trieschweg, zu verm., Bad-Du.-WC, NR, 51 qm, KM 275 € + 500 € KT. Tel.: 0172/6728928

LAT-Stadt: Ladengeschäft m. Kühlraum, ca. 65 qm, geeignet auch für Praxis od. Büro, nach Absprache z. fairen Preis zu verm. Tel.: 06641/1470 od. 0175/8061126

ABlar-Werdorf: Großzügige, sonn. 3 ZKB, G-WC, Blk., 98 qm, bevorzugte Wohnlage m. freiem Weitblick, gehob. Ausst., 620 € + NK + KT + Kfz-Stpl. Tel.: 06441/380937 od. 0160/97791697

Mietgesuche

Pensionär, verheiratet, su. Whg. in Leun, ca. 100 qm, keine Haustiere, wenn mögl. EG. Tel.: 0171/7539466

Ferienwohnungen

Nordseebad Carolinensiel: Komf. FeHs, 84 qm, bis 6 Pers., gr. Wohn-/Esszi., Kü., Bad/WC u. Du./WC, 3 Schlafzi., Terr. m. Gartenmöbeln u. Strandkorb, Fahrräder, Bollerwagen, Sat-TV, Spülmaschine, Nähe Kurhaus m. Sole-Hallenbad. Tel.: 06441/65261 od. 63100, Infos auch u. www.haus-caro.de



Ostseebad Dahme: *FeWo** 50 m zum Strand, 42 m², Schwimmbad, Sauna, Strandkorb, 2 Fahrräder. Tel.: 06621/77653



Tiermarkt

Gelbe Goldfasane, Königsfasane, Silberfasane, Jagdfasane, Diamanttauben abzugeben. Tel.: 06631/5764

Sonstiges

Reinige Ihre Teppiche/Polster vor Ort, Fenster u. Wi.-gärten, nur priv. Tel.: 0151/61415621

Entrümpelung Schmidt Fernwald

0162 / 44 52 975
ab 18.00 Uhr

06 41 / 39 97 58 55

Ich entrümpele Ihre Wohnung vom Dachboden bis zum Keller, besenrein. Verwendbare Sachen werden angerechnet.

KLEINANZEIGEN

Immer für ein Schnäppchen gut!

Tel. 0 66 43 / 96 27-0 • Fax 0 66 43 / 96 27-78 • E-mail: kleinanzeigen@wittich-herbstein.de • Internet: www.wittich.de

Rini's Brautmoden

Jedes neue
Brautkleid

€ **498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn · www.rinis-brautmoden.com





SENIOREN
WOHN- &
PFLEGEHEIM
MAYER

- **Stationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**

Telefon 02772/57267-0 · Telefax 02772/57267-499
Storchenweg 6 · 35764 Sinn
www.seniorenpflegeheim-mayer-sinn.de



**Pflegedienst
Mobil**
Telefon (06477) 1426

20 Jahre -Pflegedienst Mobil- Heike Lang

Seit dem 01.01.1997 versorgen wir in der Gemeinde Greifenstein unsere Patienten, wenn sie Unterstützung in grund- und behandlungspflegerischen Maßnahmen benötigen.

Unser Ziel ist es, unseren Patienten ein selbstbestimmtes Leben in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu ermöglichen und sie nach Krankenhausaufenthalt oder Krankheit zu rehabilitieren.

Außerdem unterstützen wir alte und hilfsbedürftige Menschen in ihrem häuslichen Umfeld in der Bewältigung ihres Alltags, damit sie möglichst lange in ihrem Zuhause bleiben und dort ihren Lebensabend verbringen können.

Unser Team, bestehend aus 30 Mitarbeitern, versorgt mittlerweile ca. 180 Patienten in der Gemeinde Greifenstein und angrenzenden Ortschaften.

Im Rahmen unseres Jubiläums möchten wir herzlichst einladen zum:

Tag der offenen Tür

**Samstag, 07.01.2017,
von 10.00 bis 18.00 Uhr**

in den Räumlichkeiten unseres Pflegedienstes:

**Sohlweg 10
35753 Greifenstein-Odersberg**

Wir freuen uns darauf mit euch zu feiern!
Das Team des Pflegedienst Mobil

ANWALTSKANZLEI HEIDENREICH

Tätigkeitsfelder: **Familienrecht, Erbrecht,
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht**

Hausbesuche nach Vereinbarung möglich !

Zum Sportzentrum 6 Telefon: 0 64 76/ 4 190 190
35794 Mengerskirchen Telefax: 0 64 76/ 4 190 191

BERGEL & HINZ GMBH

Malerbetrieb + Innenausbau

**Ausführung aller Maler-, Lackier-,
Bodenbelags-, Trockenbau- und
Vollwärmeschutzarbeiten**



*Sprechen
Sie uns an!*

Gebäude-Energieberater MLH
(Maler- und Lackierer-Handwerk)

Ihre Ansprechpartner:

- Dieter Bergel, Sinn
- Eduard Hinz, Aßlar

Auf Wunsch auch Komplettlösungen
- individuell und maßgeschneidert -

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bergel-gmbh.de

35764 SINN-EDINGEN • Friedhofsweg 5
Tel. 0 64 49 / 9 23 60 • Fax 0 64 49 / 92 36 - 20

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de



Seit
über 20 Jahren
Pflegekompetenz



Häusliche Alten- und Krankenpflege • Betreuungsdienst

Bettina Lebershausen - Wällertorstraße 45 - 35764 Sinn
Tel. 0 64 49/92 18 37 - Mobil: 01 71/531 03 85

Wir sind in Ihrer Gemeinde für Sie da!

www.pflege-lahn-dill.de

Мы говорим по-русски. Biz türkçe konuşuyoruz.

Gruppenangebot für Menschen mit besonderem Betreuungsaufwand · Demenz- und Besuchsdienst mit Caritas Lahn-Dill-Eder